

II-5469 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode



BUNDESMINISTER

für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz
HARALD Ettl

A-1031 Wien, Radetzkystraße 2
Telefon: 0222/711 58/0
Telefax: 0222/711 58/4830

° GZ 114.140/10-I/D/14/a/92

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 Wien

- 2. APR. 1992

23451AB
1992 -04- 03
zu 23531J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Reichhold, Mag. Haupt, Mag. Schweitzer, Fischl haben am 6. Feber 1992 unter der Nr. 2353/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Eissportzentrum Treibach-Althofen gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Wer fungiert als Betreiber des Eissportzentrums Treibach-Althofen?
2. Wurde Ihrem Ressort dieses Projekt zur Förderung eingereicht?
3. Wie hoch sind die voraussichtlichen Gesamtkosten bis zur Fertigstellung?
4. Aus welchen Budgetposten wird voraussichtlich die Bundesförderung erfolgen?
5. Welchen Förderungsanteil wird der Bund voraussichtlich übernehmen?
6. Wie hoch wird der Energieverbrauch des Eissportzentrums pro Jahr sein?
7. Welche Sicherheitsvorkehrungen gegen das Austreten von gefährlichen Gasen und Dämpfen in Luft, Boden und Wasser werden bei diesem Projekt getroffen?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

-2-

Zu Frage 1:

Nach bisher vorliegenden Informationen soll es sich um eine Betreibergesellschaft handeln.

Zu Frage 2:

Das Projekt wurde bereits im Jahr 1990 an Bund und Land herangebracht, eine Finanzierungsmöglichkeit konnte aber bis heute nicht gefunden werden.

Zu den Fragen 3 bis 6:

Auf der Basis des Jahres 1990 wurden die Gesamtkosten mit rund S 269,000.000,-- beziffert. Da jedoch derzeit kein Finanzierungskonzept vorliegt, ist eine Beantwortung dieser Fragen nicht möglich.

Zu Frage 7:

Die Sicherheitsvorkehrungen für derartige Projekte werden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen und den Auflagen des Österreichischen Institutes für Schul- und Sportstättenbau getroffen.

